

GANZ SCHWECHAT

Nummer 7/2021 (599)
Dezember 2021

WEIHNACHTSZEIT IST BACKZEIT

Und das richtige Mehl dafür
kommt direkt aus Schwechat

DIE KÖNIGIN DER SPORTARTEN

Leichtathletik im Fokus

DAS SOFA IST ERÖFFNET

Swechat auf dem Weg zur
„Familienfreundlichen Gemeinde“

SCHÖNE FEIERTAGE

FROHES FEST!

Die Bürgermeisterin, der Gemeinderat und die Bediensteten der Stadtgemeinde Schwechat wünschen allen Schwechaterinnen und Schwechatern frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

SCHWECHAT



Besinnliche Weihnachten

&

EIN FROHES NEUES JAHR

DR. SCHMALZL
DIE STEUERBERATUNGSGRUPPE
Wien | Schwechat | Baden | Hainburg
www.schmalzl.at

2320 Schwechat, Bruck-Hainburger Straße 1

AUF DER SUCHE NACH IDEEN FÜR WEIHNACHTEN?



Im Weltladen in der Marktzeile finden Sie für jeden etwas! Unter anderem fair gehandeltes Kunsthandwerk wie Taschen, Schmuck oder Kindermode – außerdem Süßes, Tees und Kaffee.

**WELT
LADEN**
GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN.



01 707 38 68
office@saubermx.com



Reinigung
Haushaltshilfe
Poolreinigung
Grünpflege
Winterdienst



Bürgermeisterin Karin Baier und Vizebürgermeister Christian Habisohn

Liebe Schwechater:innen!

Mit Riesenschritten nähern wir uns dem Weihnachtsfest – und wieder befinden wir uns in einer Ausnahmesituation.

Ungeachtet dessen wünschten wir uns, dass Ihr Eure Weihnachtseinkäufe nach Möglichkeit über Schwechater Unternehmer:innen abwickelt. Es gibt in vielen Geschäften innovative Bestell/Abholmöglichkeiten, wenn die Verordnung so „hält“ wie geplant, bleiben uns nach dem 12. Dezember noch fast 2 Wochen!

Wir freuen uns sehr, dass wir auch heuer wieder einen „geretteten“ Nadelbaum auf den Hauptplatz stellen durften – vielen Dank an dieser Stelle an unsere Stadtgärtnerei und den Bauhof, die das möglich gemacht haben. Die Schwechater Wirtschaft hat sich auch wieder viel Mühe gemacht, mit vielen schönen Christbäumen unsere Stadt in ein WeihnachtsWunderLand zu verwandeln. Auch dafür herzlichen Dank!

Halten wir zusammen!-Schauen wir aufeinander!-Lassen wir uns die Stimmung nicht verderben!

Gemeinsam für ein schönes Leben in unserer Stadt!

Wir verabschieden uns für heuer mit den besten Wünschen zum Weihnachtsfest und hoffen mit Euch auf ein positives, gesundes Jahr 2022!

Karin & Christian

AUS DEM INHALT



GANZ SCHWECHAT

**Amtliche Nachrichten der
Stadtgemeinde Schwechat**

**Eigentümer und Verleger
(Medieninhaber):**

Stadtgemeinde Schwechat

Redaktion: Harald Klieber

Tel.: 01 701 08 - 297

Fax: 01 707 32 23

E-Mail: GanzSchwechat@
Schwechat.gv.at

Alleinige Anzeigenannahme:

Medienhaus Bürger
Reinhartsdorfgasse 23
2320 Rannersdorf

Tel.: 01 707 49 85

Hersteller: Medienhaus Bürger

Gedruckt nach den Richtlinien
des Österreichischen
Umweltzeichens 1295



Erscheinung:

6x jährlich, kostenlos an
jeden Schwechater Haushalt.
Entgeltliche Anzeigen im
Innenteil der Zeitung sind mit
„Anzeige“ gekennzeichnet.

Zum Versand gegeben:

3. Dezember 2021

Offenlegung gem. § 25

Mediengesetz: Medieninhaber:
Stadtgemeinde Schwechat
Rathausplatz 9
2320 Schwechat

Grundlegende Richtung:

Information der Bevölkerung
über die Geschehnisse in
der Stadt Schwechat sowie
die Veröffentlichung von
amtlichen Nachrichten und
Informationen

**Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe:**

10. Jänner für Jan./Feb. 2022

www.schwechat.gv.at

SCHWECHAT



FINIS FEINSTES KOMMT AUS SCHWECHAT, DORT STEHT ÖSTERREICHS LEISTUNGSSTÄRKSTE GETREIDEMÜHLE

Zu Besuch bei GOODMILLS

Gerade zu Weihnachten äußerst beliebt: Die Mehlmарke Fini's Feinstes. Und die kommt direkt aus Schwechat. In Österreichs leistungsstärkster Getreidemühle werden täglich bis zu 600 Tonnen Getreide vermahlen.

Wie viele Schwechaterinnen und Schwechater wissen eigentlich, dass mitten im Stadtgebiet nicht nur die Lagerung, sondern auch die gesamte Produktion der beliebtesten Mehlsorte Österreichs steht? Wir waren einen Vormittag lang in der Fabrik in der Schmidgasse und haben die Getreidemühle genau unter die Lupe genommen.

Im obersten Stockwerk der Mühle werden wir von GoodMills Geschäftsführer Peter Stallberger und Marketingleiter Harald Lang empfangen, die uns durch die gesamte Anlage führen werden. Doch bevor es losgeht, dürfen wir erstmal in die geeignete Schutzbekleidung mit passender Haarhaube schlüpfen. Schließlich werden hier Lebensmittel produziert und da steht Hygiene an oberster Stelle. Modisch top ausgestattet geht's wieder einige Stockwerke nach unten und nach draußen. Hier haben wir beinahe die gesamte Anlage im Blick. Die große turmartige Mühle, sowie die Getreidesilos und das Labor, das die Schnittstelle zwischen den Rohstoffen und dem Endprodukt bildet. Auf dem Rasen vor der imposanten Anlage, erregen allerdings auch die vielen Holzkisten unsere Aufmerksamkeit. „Wir haben hier Bienenvölker angesiedelt“, erklärt uns Geschäftsführer Peter Stallberger und fährt fort: „neben den Hecken- und Baumpflanzungen rund um unseren Standort, ist das für uns ein weiterer Beitrag zur Nachhaltigkeit.“ Mit Ökostrom und dem Ankauf von Zertifikaten produziert die

Mühle hier übrigens 100 Prozent CO²-neutral.

Jetzt geht's für uns aber richtig los. Wir begeben uns ins Innere der Anlage und starten gleich beim Verbindungsstück des Silos und der Mühle. Dem Labor. Hier wird das Mehl auf Herz und Nieren getestet. Farbe, Dehneigenschaften, Feuchtigkeit, Widerstand und Granulierung des Korns oder Mehls werden hier von den Expert:innen bestimmt. Labormitarbeiterin Tanja Zauner zeigt uns, wie der Elastizitätstest vonstattengeht. Dabei wird der fertige Teig von einer Maschine so lange gespannt, bis er reißt. Diese Daten werden dann direkt an den Computer geschickt und von den Labormitarbeiter:innen ausgewertet. Bereits jetzt wird uns klar, dass wir beim Mehlauf im Supermarkt nicht bedacht haben, welche Arbeit und Sorgfalt hinter der Produktgewinnung steckt. Und dies ist erst unsere zweite Station.

Es wird laut, so laut, dass wir unser eigenes Wort kaum noch verstehen. Wir betreten die große Halle, in der das erste Zerkleinern des Korns passiert. Eine Vielzahl an breiten Rohren ragen von den Decken und führen in verschiedene Maschinen. Walzenstühle sind das, wie wir von Geschäftsführer Peter Stallberger erfahren. In diesen Maschinen wird das Getreide sukzessive zerkleinert und geschrotet. An den transparenten Stellen der Rohre kann man wunderbar die verschiedenen Stufen des Getreides erkennen, das in die Walzen gesaugt wird.

Anzeige



So bleiben Sie gesund!

Gesundheitstipps von Ihrem Apotheker Dr. Christian Müller-Uri



HUSTEN, SCHNUPFEN, HEISERKEIT – DER GRIPPAL INFEKT!

Der grippale Infekt (Erkältung) ist eine meist durch Viren verursachte Infektion der oberen Atemwege. Dabei kommt es zu einer Entzündung der Nasen-, Nebenhöhlen- und Rachenschleimhaut. Auch die unteren Atemwege können betroffen sein, in diesem Fall spricht man von einer Bronchitis.

Sich mit einem grippalen Infekt anzustecken, kann schnell gehen: Die Viren werden durch Tröpfcheninfektion (Niesen oder Husten) übertragen, können aber auch durch direkten Kontakt (zum Beispiel Händeschütteln mit anschließendem Hand-zu-Mund-Kontakt) in den Körper gelangen.

Ein grippaler Infekt verläuft zwar meist unkompliziert, äußert sich aber mit unangenehmen Symptomen wie Husten, Schnupfen und Heiserkeit. Charakteristischerweise beginnt diese Form der Erkältung schleichend mit einem Kratzen im Hals oder mit Schnupfen.

Um grippale Infekte und Erkältungen auf natürliche Weise zu behandeln, bietet eine Heilpflanze wertvolle Unterstützung: Die Kapland-Pelargonie (Pelargonium), die bereits im 19. Jahrhundert in der traditionellen Naturmedizin in Südafrika eine wichtige Rolle spielte. Dr. Böhm® Infekt grippal Pelargonium enthält einen optimal dosierten Extrakt aus der Kapland-Pelargonie und bietet für Erwachsene und Kinder ab dem 6. Lebensjahr natürliche Erste Hilfe bei grippalen Infekten.

Fragen Sie uns, wir wissen was wirkt!

Vom groben Korn, bis hin zum feinen Mehl.

Fast schon futuristisch mutet der nächste Raum an. Dutzende Metallrohre verlaufen hier kreuz und quer und saugen das feine Mehl nach unten in den Sieberaum. Der befindet sich ein Stockwerk tiefer und bietet den bislang kuriosesten Anblick. Wir blicken auf raumgroße Kästen mit roten Türen, die im Takt hin- und herwackeln und dabei ordentlich Wirbel machen. So richtig erkennen können wir nicht, welche Funktion diese „Räume“ haben, doch Peter Stallberger hat die Erklärung für uns. Plansichter nennt man diese Geräte, in denen das Mehl durch mehrere Siebstapel verfeinert wird. Er zeigt uns noch eines dieser Siebe, von denen je Plansichter sechs bis acht untereinander verbaut sind, bevor wir uns auf den Weg zur großen Verpackungsanlage machen.

Vollautomatisch werden hier die 1kg-Pakete befüllt, verpackt, gewogen und in den Lagerraum verfrachtet. Neben den handelsüblichen Kilopackerln von Fini's Feinstes, werden hier auch die 30kg Säcke befüllt, die für den Großhandel bestimmt sind. Besonders angetan haben es uns

die Roboterarme, die die 30 Kilo Säcke auf Paletten laden und dort folieren. Es ist schon beeindruckend, wie diese Mühle und das Zusammenspiel von Vollautomatik und Überprüfung per Hand funktioniert.

Der Ausflug hat sich jedenfalls gelohnt und uns einen wichtigen Einblick darüber gegeben, wie aufwendig der Weg vom Getreide zum Mehlpackerl ist, wie wir es im Handel vorfinden. Darüber hinaus ist es schön zu sehen, dass sich die Betriebe in Schwechat um eine nachhaltige Produktion bemühen.

GoodMills Österreich beschäftigen 125 Mitarbeiter an den Standorten Schwechat, Rannersdorf und Graz-Raaba. Am Standort Schwechat produziert das Unternehmen Fini's Feinstes Mehle, davon 440 Tonnen Weizenmehl pro 24 Stunden und 120 Tonnen Roggenmehl pro 24 Stunden. In der Bio-Mühle Rannersdorf werden pro Tag 25 Tonnen Vollkornmehl erzeugt. Jährlich vermahlt die Gruppe rund 200.000 Tonnen Getreide. Zu den großen Kunden von GoodMills zählen namhafte Großbetriebe wie die Ströck-Brot G.m.b.H., Haubenberger oder die Joseph Brot GmbH.



AN DIESER MASCHINE WIRD DER ELASTIZITÄTSTEST DURCHFÜHRT



24/7 ARBEITEN HIER DIE WALZSTÜHLE



VOM ROHSTOFF ZUM ENDPRODUKT - GESCHÄFTSFÜHRER PETER STALLBERGER UND VERONIKA KOCH, FUNKTIONÄRIN BEIM VEREIN „DIE BÄUERINNEN - SCHWECHAT“



WIRKT AUF DEN ERSTEN BLICK CHAOTISCH DURCH DIESE ROHRE WIRD DAS MEHL IN DEN SIEBERAUM GELEITET

VERKAUFSLEITER DER AFB HANNES AUGUSTIN
BEI DER SYMBOLISCHEN ÜBERGABE DER GERÄTE
AN DIREKTORIN REGINA PFEIL



IT FÜR DIE NEUE VOLKSSCHULE

Die neue Volksschule am Frauenfeld erhielt eine IT-Lieferung der Firma AfB. Am 6. November kam es zur symbolischen Übergabe in der Schule.

Top Ausstattung

Die Schulkinder der Volksschule Frauenfeld dürfen sich über eine ganze Reihe neuer Hardware freuen. Mit 78 PCs, den dazugehörigen TFT Monitoren und dem passenden Zubehör, 5 Note-

books, 6 iPads und 2 Drucker wurden die IT-Räume von der Firma AfB top ausgestattet. Verkaufsleiter Hannes Augustin war vor Ort, um Schuldirektorin Regina Pfeil die Geräte symbolisch zu überreichen.

Gemeinnütziges IT-Unternehmen

Die AfB gGmbH ist Europas größtes gemeinnütziges IT-Unternehmen und schafft durch die Wiederaufbereitung und den Verkauf gebrauchter IT- und Mobilgeräte wertvolle Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung. Firmen bzw. Kooperationspartner nutzen Kerndienstleistungen der AfB, indem sie ihre nicht mehr be-

nötigte IT-Hardware am Ende des Lebenszyklus der AfB überlassen. Alt-Geräte werden von der AfB österreichweit von Firmen abgeholt, inventarisiert, zertifiziert gelöscht, getestet, gereinigt und anschließend mit einer Garantie von mindestens 12 Monaten wiedervermarktet. Alternativ werden Altgeräte fachgerecht zerlegt und entsorgt. Geschätzt werden AfB-Geräte zu günstigen Preisen insbesondere von Start-up-Unternehmen, EPU's, KMUs, Schulen, Senioren, NGO's, gemeinnützigen Einrichtungen, sowie Menschen aus sozial schwächeren Einkommensschichten oder Menschen, denen der sparsame Umgang mit Ressourcen ein besonderes Anliegen ist.

Mehr Informationen zur AfB gGmbH finden Sie unter www.afb-group.at und unter www.afbshop.at finden Sie gebrauchte und neue IT-Hardware zu günstigen Preisen.

**Die SPÖ Schwechat wünscht Euch
schöne Festtage im Kreise Eurer Lieben,
einen guten Rutsch und viel Glück
im Neuen Jahr!**

Und das Wichtigste: G'sund bleiben!

**Auch im Jahr 2022 - immer an Eurer Seite
Eure SPÖ Schwechat**

**DEIN
MEIN
UNSER
SCHWECHAT**

„Stadtkern-Impulsprogramm“ START MIT ANALYSE UND BEFRAGUNG

Innenstädte erleben in den letzten Jahren einen noch nie dagewesenen Strukturwandel. Ausgehend von den veränderten Lebens- und Konsumgewohnheiten der Bevölkerung, in Verbindung mit der zunehmenden Digitalisierung, verlieren viele Stadtzentren an Attraktivität. Auch in Schwechat gibt es Verbesserungspotenzial! Die Stadtgemeinde setzt daher ein kräftiges Zeichen in Form eines „Stadtkern-Impulsprogramms“. Gestartet wird mit einer umfassenden Analyse sowie einer Befragung der Bürger:innen und Unternehmer:innen.

Was verbirgt sich nun genau hinter der Initiative „Stadtkern-Impulsprogramm“? Im Grunde geht es darum, Ideen, Vorschläge und konkrete Maßnahmen für die Aufwertung des Stadtzentrums zu entwickeln und in einem Konzept festzuschreiben. Dabei wird massiv auf den aktiven Einbezug der Bevölkerung gesetzt. Im Rahmen einer Befragung können Ideen, Vorschläge und Wünsche deponiert werden. Ab Anfang Dezember sind alle Bürger:innen

von Schwechat aufgerufen, den zugesandten Fragebogen auszufüllen oder mit dem untenstehenden QR-Code an der Befragung online teilzunehmen. Fachlich begleitet wird der auf rund acht Monate angelegte Prozess von der renommierten Beratungsagentur CIMA. In einem ersten Schritt führt die CIMA gerade Grundlagenanalysen durch. Insbesondere die Stärken und Schwächen des Stadtkerns werden dabei genau unter die Lupe



MACHT MIT BEI DER BÜRGER-INNENBEFRAGUNG AB 7. DEZEMBER

genommen. Neben Aspekten der Stadtgestaltung sind insbesondere auch Themen wie Verkehr, Parken, Branchenmix, Leerstände und Aktivitäten zur Belebung der Stadt Gegenstand der Untersuchungen.

Eine „lebendige Stadt“ lebt vor allem vom Mitwirken seiner Bürger:innen und Bürger! Bleibt zu hoffen, dass die Chance zur Mitgestaltung in Form der anstehenden Befragung auch genutzt wird und die Initiative einen Beitrag

für die positive Weiterentwicklung von Schwechat leisten kann.
Befragung ab 7. Dezember unter diesem QR-Code:



Anzeige

Tore + Zäune
vom *Spezialisten*
aus *Österreich*

Ihr
individuelles
Design

mit
10 Jahren
Garantie

auf Farbechtheit und UV-Beständigkeit Ihres individuellen Tormotivs

Mewald Ges.m.b.H.
Industriestr. 2 — 0 2623/ 72 225-112
2486 Pottendorf verkauf@mewald.at

Vieles noch günstiger
online shoppen!
garagentor-shop.at

Anzeige

HEALTH CENTER 
VIENNA AIRPORT

**IHR ÄRZTEZENTRUM
AM FLUGHAFEN WIEN**

+ Kurzfristige Terminvergabe
+ Gratis Parken

**Jetzt
Termin online
buchen!**

+43-1-7007-24900
www.healthcenterairport.com





PRESSEKONFERENZ ZUR ERÖFFNUNG
BEI DER ERÖFFNUNG WAR DIE FREUDE VOR ALLEM
BEI DEN KLEINSTEN GANZ GROSS

Nehmt Platz im SoFa ZENTRUM FÜR SOZIALES UND FAMILIEN ERÖFFNET

Bürgermeisterin Karin Baier, Stadträtin Inna Mlada und Gesundheitslandesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig eröffneten am Mittwoch, dem 9. November mit einer Pressekonferenz Schwechats Beratungszentrum für Soziales und Familien, kurz SoFa. Mit dem Zentrum in der Sendnergasse wächst das Angebot an Beratungsleistungen in der Stadt.

SOPS übersiedelt

Die sozialpädagogische Beratungs- und Beratungsstelle Schwechat (SOPS) hat ihre neuen Räumlichkeiten im SoFa bezogen und bietet dort Hilfe und Beratung für Kinder, Jugendliche und Familien mit schwierigem sozialem und ökonomischem Hintergrund. Die Arbeit am Vormittag besteht hauptsächlich aus arbeitsmarktpolitischer Beratung für Jugendliche und Erwachsene. Am Nachmittag finden die Lern- und Freizeitbetreuung für alle schulpflichtigen Kinder des Bezirks Schwechat, Jugend- und

Familienberatung und Familienintensivbetreuung statt. Auch psychologische Diagnostik wird angeboten.

Stadträtin Inna Mlada betonte bei der Pressekonferenz die Wichtigkeit von Beratungsleistungen wie sie der Verein SOPS anbietet: „So wie unsere Stadt wächst, so ist auch das Angebot an Beratungsleistungen von SOPS gewachsen. Deswegen unterstützt die Stadtregierung nicht nur mit den Räumlichkeiten, sondern auch mit jährlicher Förderung. Wie wichtig solche Vereine sind, sieht man auch an den anderen

Fördergebern – der NÖ Landesregierung und dem AMS, sowie anderen privaten Spendern.“

Mutter-Eltern-Beratung

Die Einrichtung der Mutter-Eltern-Beratung in Niederösterreich ist seit 1925 ein bewährtes Modell zur Gesundheitsvorsorge für Kinder von der Geburt bis zur Schulzeit. Ulrike Königsberger-Ludwig freute sich, dass diese Beratungsstelle im neuen Familienzentrum einen Platz gefunden hat: „Mit der Geburt ergeben sich natürlich viele Fragen, auf welche die Eltern vielleicht im ersten Moment keine Antworten wissen. Es ist deswegen wichtig, niederschwellige, kostenlose und wohnortnahe Beratungsmöglichkeiten anzubieten. In den 358 Mutter-Eltern-Beratungsstellen in Niederösterreich werden derzeit jährlich etwa 22.000 Untersuchungen durch ein hochqualifiziertes Team aus Kinderärzten, speziell geschulten Allgemeinmedizinerinnen und diplomierten Kinder- und Säuglingsschwes-

tern durchgeführt. In etwa 400 Fällen wurden Eltern aufgrund von medizinischen Problemen weiter zu einem Spezialisten geschickt, bei einigen konnten in sozialen Belangen Hilfestellungen gegeben werden“, betonte die Gesundheitslandesrätin bei der Pressekonferenz.

Das Mutterberatungsteam wird jeden 2. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr für Beratungen zur Verfügung stehen.

Kurs auf familienfreundliche Gemeinde

Die Stadtgemeinde Schwechat nimmt seit geraumer Zeit am Audit „Familienfreundliche Gemeinde“ teil und setzt daher den Fokus auf Kinder- und Familienarbeit. Ziel dabei ist es, mit dem staatlichen Gütezeichen ausgezeichnet zu werden. „Mit der Eröffnung des Zentrums für Soziales und Familien ist der Stadt ein weiterer wichtiger Schritt für ein soziales und familienfreundliches Schwechat gelungen“, so Bürgermeisterin Karin Baier.

Anzeige



NATURPATH WELLER

www.naturpath.at

Himbergerstr. 17/1/7
 2320 Schwechat
 Tel.: +43 699 12244413

Ganzheitliche Beratung für Körper & Seele & Geist

Holistic Healing Lösungen

Verbesserung von Symptomen wie Schmerzen, Depressionen, Erschöpfung, Schlafstörungen, Angst, Allergien, Wechsel/Hormonhaushalt, uvm.



Wer will hier fürs Leben lernen?



BILINGUAL CAMPUS



U1
Oberlaa



Ein einzigartiger
Bildungscampus:
**KINDERGARTEN
& SCHULE**

Jetzt einschreiben!

BILDUNG NEU ERLEBEN.

Der INTERNATIONAL CAMPUS VIENNA ist ein einzigartiger, zukunftsweisender Bildungscampus in Wien und vereint alle Altersgruppen an einem Standort. Er bietet Kindern und Jugendlichen im Alter von 1 bis 14 Jahren optimale Rahmenbedingungen für erfolgreiches Lernen.

Bei uns finden Sie alles, was ein junger Mensch heutzutage für eine chancenreiche Bildungslaufbahn braucht. Der Campus bietet Ihrem Kind ein durchgängiges, **aufeinander aufbauendes, ineinanderfließendes Bildungskonzept**, das individuelle Stärken fördert und auf Schwächen eingeht. So ist eine kontinuierliche und individuelle **Bildung – je nach Begabung Ihres Kindes** – bei uns garantiert. Uns ist es ein großes Anliegen, **neue Generationen stark fürs Leben** zu machen. Unsere Arbeit baut auf christlichen Werten, Zusammenhalt und Nächstenliebe auf, sodass in unserer Gesellschaft alle Kinder die bestmöglichen Chancen im Leben erhalten. Sie können sich darauf verlassen, dass Ihr Kind über die gesamte Ausbildungszeit von einem

engagierten und **qualifizierten Pädagogen-Team** begleitet wird, welches mit viel Leidenschaft und Erfahrung ein gemeinsames Ziel verfolgt: Ihrem Kind eine exzellente Ausbildung zu bieten und es aufs Leben – mit all seinen Höhen und Tiefen – bestens vorzubereiten. Eine enge **Erziehungspartnerschaft**, gesunde Ernährung und viel Bewegung sind uns wichtig.

Der ICV besteht derzeit aus dem Kindergarten Arche Noah und der konfessionellen Privatschule Mayflower Christian Academy, Primar- und Sekundarstufe I (AHS-Lehrplan).

Diese beiden Bildungseinrichtungen können auf mittlerweile 20 Jahre Erfahrung zurückblicken und treten vereint unter dem Dach des INTERNATIONAL CAMPUS VIENNA auf.

**Treffen Sie die richtige Entscheidung für Ihr Kind.
Because education matters.**



members of
INTERNATIONAL
CAMPUS VIENNA
– since 1998

+43 (0)1 641 94 95
internationalcampusvienna.at/q
office@internationalcampusvienna.at



YouTube



Jetzt bewerben!

SELBSTERNTEPROJEKT WALLHOFGASSE

In der Wallhofgasse wurde in diesem Jahr das Areal einer ehemaligen Gärtnerei rekultiviert. Nunmehr ist es möglich die Fläche wieder einer sinnvollen Nutzung zuzuführen. Ab dem Jahr 2022 soll die Möglichkeit bestehen, Gemüse zum Selbsternten anzubauen!

Wie bekomme ich die Möglichkeit zum Selbsternten?

Die Vergabe erfolgt nicht in Einzelparzellen, sondern soll an Personengemeinschaften bzw. zu

gründende Vereine erfolgen. Dabei werden Teilflächen zwischen 1.000 und 3.000 m² zur Eigenverwaltung übergeben. Interessenten werden gebeten,

bis zum 31.01.2022 ein Konzept über die geplante Nutzung an abteilung10@schwechat.gv.at zu senden.

Grundlagen / Vorgaben:

- Ein Wasseranschluss bzw. ein Brunnen ist am Grundstück vorhanden.
- Im Bedarfsfall besteht die Möglichkeit eines Stromanschlusses.
- Es ist keine Bebauung ge-

stattet (Ausnahme gemeinschaftliche Geräteboxen)

- Eine Einzäunung ist lediglich in einfacher Ausführung zulässig (z.B.: Wildzaun bis 120 cm)
- Es dürfen ausschließlich Obstbäume bzw. Beerensträucher gepflanzt werden, kein Ziergehölz
- Ein Konzept über die geplante Nutzung der Parzellen mit 1.000 bis 3.000 m²

URBAN GARDENING UND HUNDEGARTEN
RUND 7.000 M² WURDEN IM JAHR 2021 REKULTIVIERT



...etwas für unsere Vierbeiner – der Hundegarten

Aufgrund der Großzügigkeit des Areals konnte eine Auslauffläche für unserer Vierbeiner geschaffen werden. In einem rund 3.000 m², eingezäunten „Hundegarten“ können sich Hunde ohne Leine austoben – für eine Erfrischung wird ein Tränke zur Verfügung stehen, ebenso eine Sitzgelegenheit für die Zweibeiner und ein Sackerlspender samt Mistkübel!

FOTOGRUPPE SCHWECHAT BEI LANDESMEISTERSCHAFTEN

Unter anderem diese eindrucksvollen Aufnahmen wurden uns von der Fotogruppe Schwechat übermittelt. Mit solchen Fotos hat die Gruppe bei den vergangenen Naturfreunde Niederösterreich Landesmeisterschaften gute Ergebnisse erzielt.

Wir bedanken uns für die Übermittlung und gratulieren den

ambitionierten Fotograf:innen herzlich.

Alle Informationen zur Fotogruppe Schwechat und wie ihr Teil der Gruppe werdet, findet ihr unter: www.fotogruppe-schwechat.at

Die Fotogruppe Schwechat trifft sich zweimal im Monat, um Erfahrungen auszutauschen und gemeinsame Aktivitäten zu planen.

Anzeige

Neue italienische Kaffeerösterei in Schwechat!



Seit 6.9.2021 befindet sich in Schwechat eine neue italienische Kaffeerösterei auf der Wiener Straße 29–35 namens „Caffè Trieste“. Das Lokal mit großen Auslagen und italienischer Atmosphäre lädt zu einem Espresso um 1,8 Euro oder zu einem Cappuccino um 2,5 Euro ein. Cappuccino ist auch mit Soja, lactosefreier Milch oder Hafermilch zu bekommen. Alle Getränke und Speisen sind auch zum Mitnehmen. Im Innenraum des Kaffeehauses dominieren 4 große Kaffeebohnenbehälter. Die Kaffeebohnen kann man hier direkt abwiegen, kaufen oder mahlen lassen.

Außer Kaffee stehen im Angebot auch frisch gebackene Croissants, Kuchen, Frühstück. Caffè Trieste verkauft ganze Kaffeebohnen, gemahlene Kaffeebohnen, Kapseln, sowie Pods, Tee an verschiedene Restaurants, Büros, Firmen und Haushalte. Angeboten werden auch im Vakuum verpackte gemahlene Kaffeebohnen. Der Besitzer Martin Fendek, ein Mann mit großer Leidenschaft für Kaffee, berät sie gerne bei der richtigen Wahl der Kaffeesorte.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Freitag 8:00 – 18:00, Samstag 9:00 – 16:00, Sonntag geschlossen

©CHRISTIAN SISCHKA – FEUERSTURM



ZUGEZOGENE BITTE MELDEN

Für das Jahr 2022 plant die Stadtgemeinde Schwechat wieder eine Begrüßungsveranstaltung für neue Schwechaterinnen und Schwechater. Nach einer persönlichen Begrüßung von der Stadtregerin und einer Vorstellung der Stadt Schwechat, haben die „Neuen“ bei dieser Veranstaltung die Möglichkeit, sich an verschiedenen Informationsständen über das Angebot der Stadt zu informieren. Wer also in den Jahren 2020 und 2021 neu nach Schwechat gezogen ist, schreibt seine Anmeldung an die E-Mail-Adresse: homepage@schwechat.gv.at

Das Datum der Veranstaltung steht zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht fest!

WEIHNACHTSEINKÄUFE IN SCHWECHAT

Weihnachten steht vor der Tür und damit auch die Zeit der vielen Einkäufe

Wie in der Vergangenheit üblich findet auch heuer wieder an allen Einkaufssamstagen bis Weihnachten in Schwechat keine Überwachung der Kurzparkzonen statt.

Für Einkäufe unter der Woche empfehlen wir die Rathaus City Garage. Dort parkt man täglich zwei Stunden lang völlig umsonst. Ganz neu: Die zwei Stunden können auch in mehreren Parkvorgängen „aufgebraucht“ werden. Wer also nur für eine Stunde geparkt hat und am selben Tag nochmal in die Garage fährt, dem bleibt noch ein Guthaben von einer Stunde übrig.

Anzeige

BADURA IMMOBILIEN

BADURA IMMOBILIEN GMBH
Alanovaplatz 4 2320 Schwechat
+43 664 355 92 92 | office@badura-immobilien.at



Oliver Badura

Mein Angebot

Verkauf Ihrer Immobilie

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Zinshäuser
- Grundstücke

Ihr Immobilienunternehmen aus Schwechat

www.BADURA-IMMOBILIEN.at

Anzeige

Die FPÖ-Schwechat wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest



*und ein
gesundes,
erfolgreiches neues Jahr!*

FPÖ DIE SOZIALE
HEIMATPARTEI

Schüler:innen vergrößern Stadtwald ENDLICH WIEDER BÄUME PFLANZEN

Nach einer coronabedingten Pause ist endlich wieder die Baumpflanz-Aktion der Gemeinde angelaufen. Schüler:innen der Vorschule, sowie der ersten und zweiten Klassen der Volksschule, setzten unter freundlicher Mithilfe der Bediensteten der Stadtgärtnerei und der Gemeinderät:innen Bäume in Schwechat.

Nachhaltigkeit spielerisch vermitteln

Seit 2014 werden regelmäßig Kinder eingeladen, selbst Bäume und Sträucher zu setzen. Die ersten Klassen der Volksschulen und die Vorschulklassen finden sich am Kellerberg und an anderen Orten Schwechats ein, um hier die Pflanzungen vorzunehmen. Die zweiten Klassen sind heuer ebenfalls eingeladen, da sie im vergangenen Jahr aufgrund der COVID-19-Pandemie darauf verzichten mussten.

Die Baumpflanzungen tragen dazu bei, dass die Kinder ein Gefühl für Natur, Wachstum und Be-

ständigkeit bekommen – und sie sind auch ein wichtiges Zeichen in Zeiten des Klimawandels.

Der Stadtwald Schwechat

Im Jahr 2003 wurde das Projekt Stadtwald Kellerberg im Ausmaß von 23 ha erstellt.

In diesen Aufforstungsflächen wurden großzügige Wanderwege berücksichtigt, welche von Spaziergängern, Joggern und den vielen Erholungssuchenden hervorragend angenommen wurden. Ebenso wurden Wiesenflächen mitgestaltet, die derzeit frei zugänglich sind und an großer Beliebtheit gewonnen haben. Alle Aufforstungen wurden ma-

schinell mit Traktor und Setzpflug durchgeführt, wobei die Holzarten nach den gegebenen Wuchsgebieten ausgewählt wurden. Der Wald ist reich an Pflanzenarten, eingebracht wurden 20 verschiedene Forstpflanzen. Um den jungen Waldbestand vor Verbiss durch Hasen und Rehe zu schützen, wird jeweils die Aufforstungsfläche mit Wildzaun geschützt. Im angrenzenden Altbestand bestehend aus Schwarzkiefer mit einem durchschnittlichen Alter von 80 – 100 Jahren wird derzeit der Nadelbefall vom Pilz Diplodia Pinea mit Erfolg bekämpft.

Für die Erholungssuchenden ist in dieser Region nicht nur der Stadtwald interessant, sondern auch der dort integrierte Kinderspielfeld und der neu errichtete Verbindungsweg, der die vorhandenen Keller erschließt und eine Verbindung zwischen den bestehenden Parkplätzen darstellt.

BEI DEN BAUMPFLANZUNGEN
LEGTEN SICH ALLE INS ZEUG...



...DIE GÄRTNER:INNEN
UND KINDER...



GEMEINSAM GEGEN LAUBMASSEN
BEDIENSTETE DER GÄRTNEREI UND DES BAUHOFS MACHEN SCHWECHAT WINTERFIT



Gemeinsam in Grün und Orange SCHWECHAT EINGEWINTERT

Wie alle Jahre im Herbst kurz nach den ersten Nachtfristen kämpfen die beiden Wirtschaftsbetriebe Stadtgärtnerei und Bauhof Seite an Seite gegen die gewaltigen Laubmassen, die flächendeckend von den Bäumen segeln.

Wo immer es möglich ist, verbleibt das Laub in Strauchgruppen oder Waldbeständen, um Igel und Co. Unterschlupf zu bieten. Entlang von Straßen, Rad- und Gehwegen muss das Laub aber zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit aufgesammelt werden. Die Biomasse wird dann in eine Kompostieranlage verbracht und

verwandelt sich dort zu wertvollem Humus.

Nur durch die langjährig bewährte Zusammenarbeit der Mitarbeiter:innen beider Einheiten, Gärtnerei und Bauhof, ist es möglich, die Stadt rechtzeitig vor dem Wintereinbruch wieder „sauber“ zu kriegen.

Anzeige



Wir nehmen uns Zeit. Wir helfen Ihnen.

RAT UND HILFE VON 0 BIS 24 UHR

Tel.: (01) 769 00 00

Am Hauptplatz 9, 2320 Schwechat

Landstraßer Hauptstraße 36, 1030 Wien

Alserbachstraße 6, 1090 Wien

Silbergasse 5, 1190 Wien

Maurer Hauptplatz 10, 1230 Wien

www.bestattung-pax.at





...AUCH VIZEBÜRGERMEISTER
UND BÜRGERMEISTERIN...



...SOWIE GEMEINDERÄTE...



...GEMEINDERÄTINNEN...



...UND LEHRER:INNEN

Unreinheiten in der Schwechat VOM KANAL DIREKT IN DEN FLUSS

Schäumendes Wasser, das direkt in die Schwechat geleitet wird. Da fragt man sich, woher das kommt, wie es sein kann, dass Abwasser im Fluss landet und welche Auswirkungen das auf die Umwelt hat.

Vor allem beim Auslauf unter der Brücke bei der Wiener Straße kommt das immer wieder vor und ist Thema für wachsame Bürger:innen, auch in den sozialen Medien. Der Grund dafür ist, dass alle Wässer, die in den Gulli (auf der Straße oder beim Gehweg) geleitet werden, im Regenwasserkanal landen, der direkt in den Fluss geführt wird. Dieses Kanalsystem ist für Regenwasser gedacht, weshalb es nicht in der Kläranlage gereinigt wird. Nur das Abwasser aus den Haushalten und Unternehmen wird in die Kläranlage des Abwasserverbandes Schwechat geführt. Dort in Mannswörth wird es durch die Bakterien und Lebewesen im Be-

lebtschlamm vollbiologisch gereinigt.

Wenn allerdings beim Auto waschen, Reinigen im Außenbereich oder Ablassen des Swimmingpools die Reinigungswässer direkt in den Gulli auf der Straße geleitet werden, kommen diese 1:1 in den Fluss, statt gereinigt zu werden. Vielen Menschen ist wahrscheinlich nicht bewusst, welchen Schaden sie dabei der Umwelt zufügen können. Wir alle könnten zu einem größeren Bewusstsein für dieses Thema beitragen.

Mehr Infos zur Abwasserbehandlung finden Sie auf der Website des Abwasserverbandes Schwechat www.awv-schwechat.at

© Ulrike Giefing



SIEHT SCHLIMMER AUS ALS ES IST:
MIT HILFE VON LEBENSMITTELFARBE VERSUCHEN EINSATZKRÄFTE
HERAUSZUFINDEN WOHER DAS SCHÄUMENDE WASSER KOMMEN KANN



COLLARIUM IM HERZEN VON SCHWECHAT GESUNDE BRÄUNE & STRAFFE HAUT

Das Solarium für höchste Ansprüche mit der 3-1 Wirkung:

- COLLAGEN-LICHT
- OPTIONALES UV-LICHT
- VITAMIN-D

Das Gesundheits- und Wohlfühlzentrum

Wienerstrasse 11, A-2320 Schwechat
www.healthy4us.at



Raum und Platz für Kinder und Jugendliche JUGENDHAUS IST WIEDER GEÖFFNET

In der Wienerstraße 37 hat das Jugendhaus Schwechat seit November 2021 wieder geöffnet. Geleitet wird es vom Regionalentwicklungsverein Römerland Carnuntum (kurz RLC), dieser betreibt schon seit mehreren Jahren die offene Kinder- und Jugendarbeit in Schwechat.

Mit dem Standort bietet die Stadt Schwechat einen offenen Treffpunkt für Jugendliche jeglichen Alters insbesondere zwischen 12 und 13 Jahren. Es soll ein Raum für Austausch, Akzeptanz und Achtung sein. Unabhängig von religiösen, ethnischen, politischen oder sozialen Hintergründen haben alle Jugendlichen, gleich welchen Geschlechtes, unter Einhaltung der Hausregeln, Zugang zu der Einrichtung. Zugleich wird eine kinder- und jugendgerechte Atmosphäre, in einem Partizipationsprozess mit den Jugendlichen, geschaffen und ein Platz der sinnvollen Freizeitgestaltung geboten. Das Jugendhaus Schwechat wird von Sozialarbeiter:innen beaufsichtigt, zu deren Aufgaben unter anderem auch Betreuung, Begleitung, Beratung von Jugendlichen, Öffentlichkeitsarbeit, Jugendkulturarbeit und vieles

mehr zählen. Dieses Jugendhaus stellt ein wichtiges Element der offenen Kinder & Jugendarbeit der Stadtgemeinde Schwechat dar und soll das soziale Zusammenleben und das Gemeinschaftsleben von Jugendlichen in Schwechat und Katastralgemeinden fördern. Jeder junge Mensch in Schwechat soll eine schöne Jugend in Schwechat verbringen und im Nachhinein positiv darauf zurückblicken können – denn die Jugend von heute gestaltet das Schwechat von morgen.

Basis des Jugendhauses:

- Das Jugendhaus soll ein von Jugendlichen mitgestalteter Ort sein, an dem sie gerne Zeit verbringen
- Es soll soziale Sicherheit sowie Geborgenheit bieten
- Wir bieten ein vielfältiges Programm, das sich an den Bedürfnissen von Jugendlichen orientiert

- Nur dort, wo sich Jugendliche willkommen fühlen, können sie ein Vertrauensverhältnis aufbauen, Nähe zulassen und über ihre Anliegen sprechen
- Die Diversität ist bei uns großgeschrieben – das Angebot soll möglichst viele unterschiedliche Jugendgruppen ansprechen und für diese gleichzeitig nutzbar sein.
- Gelebte Jugendkultur – Kooperationen sowie partizipative Themenveranstaltungen mit örtlichen Jugendvereinen (z.B. LAN-Party's, Konzerte, Schwerpunktthemen...)
- Unabhängig von religiösen, ethnischen, politischen oder sozialen Hintergründen haben alle Jugendliche, gleich welchen Geschlechtes, unter Einhaltung der Hausregeln, Zugang zu der Einrichtung.

DIE RLC JUGENDBERATER:INNEN SIND FÜR EUCH DA

Ob indoor, wie im neu eröffneten Jugendhaus oder outdoor. Geimpft oder ungeimpft. Die RLC Jugendberater:innen sind für die Kinder und Jugendlichen der Stadt da.

So könnt ihr sie erreichen:

Im Jugendhaus

Wiener Straße 37:

Di.-Do. von 15-19 Uhr

Fr. von 16-20 Uhr

Telefonisch

Katja Hickl:

0664 88192390

Moritz Glöckel:

069912344477

Matthias Steinbauer:

069912344488

Susanne Wittmann:

069912344444



Anzeige



Wahlarztordination

Hauptplatz 17

2320 Schwechat

0664/2625350

negrin@unfalldoc.at

www.unfalldoc.at

A.p. Prof. Priv.-Doz.

DR. LUKAS L. NEGRIN

MSc MSc PhD

Facharzt für Unfallchirurgie

Facharzt für Orthopädie und Traumatologie

Sportarzt

ÖSV-Teamarzt Herren Speed Alpin

*Ich nehme mir gerne Zeit
und höre Ihnen zu!*



Ich biete eine individuelle Therapiegestaltung nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft und der modernen klinischen Praxis. Mein Leistungsangebot umfasst die Diagnostik, Beratung sowie Behandlung von Verletzungen und Schmerzproblematiken des gesamten Bewegungs- und Stützapparats nach Sport- und Freizeitunfällen sowie aufgrund von Abnützung (Arthrose) oder Überlastungsschäden.

DAS QUARTIER DES JUGENDVEREINS „FRIENDS 2000“ BEFINDET SICH
IN DER EHEMALIGEN PLATZWARTWOHNUNG DES RUDOLF TONN-STADIONS



FRIENDS 2000

In der ehemaligen Platzwartwohnung im Rudolf Tonn-Stadion mietet sich nun seit einigen Jahren der Jugendverein Friends 2000 ein.

Wir (der Vorstand des Vereins) organisieren Partys für Jugendliche und junge Erwachsene und schaffen so für diese einen Ort zum Fortgehen, neue Kontakte knüpfen und Freundetreffen. Rannersdorferwiesen, Apreski-party, Christmasparty, Beachparty, Faschingsparty und noch viele weitere Feiern haben wir schon

umgesetzt und sind auch immer wieder auf der Suche nach neuen und manchmal auch etwas verrückten Partyideen.

Umweltschutz und Hilfsbereitschaft sind uns wichtige Anliegen, die wir der Jugend näherbringen möchten, so haben wir am 12.11.2021 wieder einmal

Punsch verkauft und den Reinerlös dem „Schwechathaus in Bukarest“ (ein Kinderheim, das von der Pfarrkirche Schwechat unterstützt wird) gespendet.

Wir freuen uns stets über neue Leute, die neuen Schwung in unseren Verein bringen. Unsere Öffnungstage werden stets auf Facebook und Instagram gepostet.

SEKTOR X

Neben dem wiedereröffneten Jugendhaus in der Wienerstraße 37, gibt es auch in Rannersdorf, in einer ehemaligen Platzwartwohnung im Rudolf Tonn Stadion, einen Raum für Jugendliche!

DER SEKTOR X – eine Einrichtung in der Jugendkultur groß geschrieben wird!

- Vereinsräumlichkeit des Jugendvereins „Friends 2000“
- Heimat der Rock- & Popwerkstatt
- Proberaum für Jugendbands

Und all das – unter einem Dach. Derzeit proben vier Jugendbands in der extra dafür, von der Stadtgemeinde Schwechat, zur Verfügung gestellten Räumlichkeit. In dieser „Ganz Schwechat“ stellen wir euch den Verein „**Friends 2000**“ vor. In den nächsten Ausgaben werden wir unsere jungen „**Rocker:innen**“ vor den Vorhang holen.

Anzeige

**FROHE
WEIHNACHTEN
&
EIN GUTES NEUES JAHR**

wünscht das Versicherungsbüro **Wienerroither**.
Ihr Ansprechpartner in allen Versicherungsangelegenheiten.

Adresse Brauhausstraße 8
2320 Schwechat
Telefon +43 1 706 51 51

WV
VERSICHERUNGSBÜRO
WIENERROITHER

WWW.VVV.CO.AT



Geteilter Sieg bei Stadt- und Schulmeisterschaften BRG UND SMS KICKEN SICH ZUM ERFOLG

Im Oktober fanden erneut die Schwechater Stadt- und Schulmeisterschaften im Fußball statt. Dabei ging es im Rudolf Tonn-Stadion für die U13 und U15 Teams des BRG Schwechat und der SMS Schmidgasse nicht nur um die Fußballkrone.

Im Vorfeld zu den Stadt- und Schulmeisterschaften angemeldet haben sich das Bundesrealgymnasium Schwechat und die Sport- und Sprachmittelschule Schmidgasse, die jeweils zwei Teams zu den Meisterschaften entsandten. Das Duell der U13 Teams konnte das BRG Schwe-

chat mit einem Ergebnis von 4:3 für sich entscheiden, während im folgenden Spiel der U15 Mannschaften die SMS Schwechat einen fulminanten 5:0 Sieg einfahren konnte. Somit konnten beide Schulen einen Meistertitel für sich gewinnen und hatten allen Grund zu feiern.



KANN SICH SEHEN LASSEN
DAS NEUE WURFZENTRUM BEI DER SPORTANLAGE SCHWECHAT/RANNERSDORF

CLUBA. FÜR DEINE FITNESS UND GESUNDHEIT

Du möchtest auch im Winter etwas für deine Fitness und Gesundheit tun? Dann findest du sicher beim CLUBA. den richtigen Kurs.

Egal, ob du dich auf den Winterurlaub vorbereiten möchtest, Entspannung suchst, deine Haltung oder Beweglichkeit verbessern möchtest oder einfach nur Spaß in der Gruppe haben willst: Ein vielfältiges Angebot an Gruppenkursen wartet auf dich!

Du musst auch keinen fixen Kurs buchen, sondern kannst ganz flexibel – je nach Zeit, Tagesverfassung oder Laune – zwischen Kursen wechseln. Vormittags, nachmittags, abends, auch am Wochenende und selbst in den

Ferien hast du die Möglichkeit, an Kursen teilzunehmen.

Ob Yoga, Wirbelsäulen-Gymnastik, Cross-Training, Workout, Zumba, Ballspiele und vieles mehr: Für Männer und Frauen, für jedes Alter ist was dabei.

Ein Einstieg in die Kurse ist jederzeit möglich!

Alle Infos findest du auf www.cluba.at oder ruf einfach an: 0676-88780355.

Das CLUBA.-Team freut sich auf dich! Starte jetzt!



SOLIDARITÄT IM FOKUS
IM AKTIONSMONAT SETZTEN DIE KICKER EIN KLARES ZEICHEN
FÜR SOZIALE GERECHTIGKEIT IM FUSSBALL

Neuer Wurfplatz eröffnet OPTIMALE BEDINGUNGEN FÜR ATHLET:INNEN

Der neue Wurfplatz in Schwechat/Rannersdorf wurde durch Bürgermeisterin Karin Baier und Vizebürgermeister Christian Habisohn zusammen mit SVS-Obmann Helmut Gerik und ÖLV Sportdirektor Gregor Högler feierlich eröffnet.

Am Samstag, dem 16. Oktober 2021 wurde der Wurfplatz bei der neuen Sportanlage neben dem Rudolf Tonn-Stadion eröffnet. Damit kann bei sämtlichen Windbedingungen optimal trainiert und geworfen werden. Definitiv ein Muss, um bei besten Windverhältnissen die hohen internationalen Limits erzielen zu können. Gleich nach der Eröffnung nutz-

ten 28 Athlet:innen, darunter auch fünf Schwechater Masters, die Möglichkeit die neuen Kreise zu testen. Die Ergebnisse waren dabei, ob der späten Saison, Nebensache.

„Es ist geschehen, wunderschön geworden und ich bin sehr glücklich darüber.“, so Sportstadtrat Christian Habisohn.

VEREIN IM FOKUS

Die SVS Leichtathletik stellt sich vor

Leichtathletik in Schwechat ist ein Aushängeschild für den Sport in unserer Stadt. Trainer Martin Schwingenschuh erzählt im Interview, was den Verein so besonders macht.

Was darf man sich unter dem Begriff „Leichtathletik“ vorstellen?

Leichtathletik ist die „Königin der Sportarten“. Die grundlegendsten Bewegungsmuster (Laufen, Sprinten, Springen, Werfen) werden durch die unterschiedlichen Disziplinen abgedeckt. Dadurch bekommen unsere Athlet:innen eine breite koordinative, aber auch konditionelle sportliche „Ausbildung“, die sich auch im Alltag positiv auf sie auswirkt. Kurz gesagt: Durch die Vielfalt ist für jede:n etwas dabei.

Welche Disziplinen sind bei der SVS Leichtathletik vertreten?

Unser Verein ist sehr breit aufgestellt. Wir haben starke Trainingsgruppen im Bereich Mittelstrecke, Wurf, Sprint/Hürdensprint aber auch einzelne Top Athlet:innen im Hochsprung, Stabhochsprung, Speerwurf sowie im Marathonlauf und Berglauf.

Jugendsport wird in Schwechat groß geschrieben. Wie sieht das bei der SVS Leichtathletik aus?

Die Nachwuchsarbeit bildet die Grundlage in unserem Verein. Bereits im Kindesalter kann und soll der Grundstein für spätere Erfolge gelegt werden. Unsere heutigen Leistungsträger:innen stammen größtenteils aus dem eigenen Nachwuchs (D. Hufnagl, B. Weber, N. Mayrhofer, E. Lachkovics, M. Förster, C. Krifka, V. Hudson, A. Steinmetz) Abwechslungsreich, vielfältig und spielerisch werden schon die Kleinsten an die leichtathletischen Disziplinen herangeführt. Wir bedienen uns im Training auch anderer Sportarten, wie zum Beispiel an den Ballspielen und dem Turnen.

Welche Voraussetzungen muss mein Kind erfüllen, um bei euch mitzumachen?

In der Leichtathletik, wie auch sonst in allen Sportarten, steht ein ausgeprägter Bewegungsdrang ganz oben in der Prioritätenliste. Weitere wichtige Grundvoraussetzungen sind die Bereitschaft regelmäßig ins Training zu kommen und Freude am Wettkampf zu haben. Schließlich ist die Leichtathletik eine Wettkampfsportart.

Wie viele Trainings finden wöchentlich statt?

Das ist von der Altersklasse abhängig. Bei den Jüngsten, das sind die 8- 10-Jährigen, sind es

ein bis zwei Trainings. Bei den 13- bis 14-Jährigen gibt es dann schon drei bis vier Trainings in der Woche. Umso älter Athlet:innen werden, umso häufiger wird trainiert. Ab der Jugend ist natürlich auch das Leistungsniveau entscheidend. Unsere Jugendlichen, jungen Erwachsenen und internationalen Spitzenathlet:innen trainieren je nach Disziplin mehrmals wöchentlich, manche sogar teilweise zwei Mal täglich. Die nationalen Spitzenathlet:innen zwischen vier und sechs Mal in der Woche.

Erfolge schon von klein auf. Was macht eure Nachwuchsarbeit so besonders?

Wir versuchen schon unseren Jüngsten die Freude an der Bewegung und Leistungspräsentation zu vermitteln. Bei Kindern finden Teamwettkämpfe statt, welche die Leichtathletik als Wettkampfsportart in Form von Spielen präsentiert. Unsere jugendlichen Leistungssportler:innen werden behutsam von Kindesalter an altersgerecht auf die Erwachsenenleichtathletik vorbereitet. Für jugendliche Sportler:innen finden gemeinsame Trainingslager und Wettkampfreisen im In- und Ausland statt. Auch Aktivitäten abseits des Trainings organisieren wir immer wieder, wie gemeinsames Schwimmen im Sommer, Bowlen, Kinofilme anschauen, Geburtstage feiern und Nachwuchsweihnachtsfeiern. Leider kommen all diese Aktivitäten aufgrund der COVID-19-Pandemie viel zu kurz.

Sport in Krisenzeiten. Wie gehen die jungen Athlet:innen mit der Pandemie um?

Unsere jungen Leistungssportler:innen, welche in dieser Zeit trainieren durften, nutzten den Sport zum Stressabbau. Sie sind von der Pandemie besonders betroffen, da sie ja mit

ihren Freund:innen in der Schule und Freizeit viel weniger unternehmen können. Gerade das ist für Kinder und Jugendliche ganz wichtig. Im Sport werden oft lebenslange Freundschaften geschlossen. Diese geben ihnen in Krisenzeiten Rückhalt und Austausch mit Gleichaltrigen. Der Sport ist/war für sie eine Abwechslung zum Homeschooling, eine Möglichkeit, aus der Monotonie ihrer vier Wände auszubrechen. Sie haben gelernt sich neu zu organisieren und selbständiger zu werden.

Ein Blick in die Zukunft. Was erwartet sich die SVS von ihren Nachwuchsathlet:innen?

Die SVS-Leichtathletik erwartet sich von ihren jungen Athlet:innen Freude an der Leichtathletik, auch über die Kinder- und Jugendjahre hinaus. Unser Trainer:innenteam besteht zum Beispiel aus ehemaligen und sogar noch aktiven Athlet:innen. Damit sind meist die anderen Erwartungen ohnehin abgedeckt. Regelmäßiges Training, wodurch eine individuelle Leistungsentwicklung erkennbar ist, ist der Grundpfeiler jeden Erfolgs. Unsere jungen Athlet:innen sollen den Verein vor allem bei Meisterschaften vertreten. Natürlich als Aktive, aber einige helfen auch mit beim Kampfgericht und sorgen für einen reibungsfreien Ablauf. Andere sind in der Organisation dabei und kümmern sich um Musik für die Veranstaltung. Ohne Musik wäre ein Sportplatz langweilig. Das alles entsteht, wenn der Teamspirit passt. Gemeinsam erreichen wir mehr!

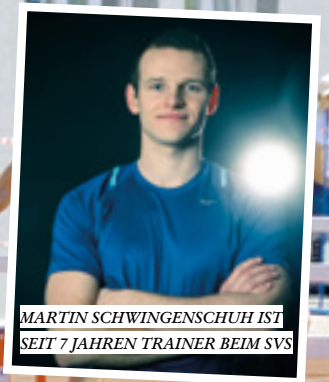


BEI DEN ÖSTERREICHISCHEN U16 VEREINSMEISTERSCHAFTEN RÄUMTEN DIE ATHLETINNEN DES SVS ORDENTLICH AB



VOM NACHWUCHS ZUR LEISTUNGSTRÄGERIN
HEUTE ZÄHLT NINA MAYRHOFFER (109) ZU DEN BESTEN EUROPAS

© ÖLV / Filip Istvanović, Nikola Istvanović (Serbian athletics federation).



MARTIN SCHWINGENSCHUH IST
SEIT 7 JAHREN TRAINER BEIM SVS



Nachtragsvoranschlag für Schwechat beschlossen MEHR EINNAHMEN ALS VERANSCHLAGT

In der jüngsten Gemeinderatssitzung wurde unter anderem ein Nachtragsbudget beschlossen.

Schuldenstand sinkt weiter

Der Nachtragsvoranschlag wurde notwendig, da es bei der investiven Gebarung zu Umschichtungen und Verschiebungen gekommen ist. Damit kommt es im Jahr 2021 zu Einsparungen von knapp 3,7 Mio. Euro. Zusätzlich werden in der operativen Gebarung Mehreinnahmen von fast 5 Mio. Euro und Minderausgaben von 178.000 Euro erwartet. Der Großteil der Mehreinnahmen wird durch die Ertragsanteile (3,3 Mio. Euro) bewerkstelligt.

Dadurch können die Schulden weiter gesenkt werden. Der Gesamtschuldenstand wird zu Jahresende um knapp 3,9 Mio. Euro auf 50,8 Mio. Euro verringert. Die Rücklagen und Zahlungsmittelreserven werden zum Jahresende rd. 8,1 Mio. Euro (exklusive Eröffnungsbilanzrücklage) betragen.

Der Nachtragsvoranschlag wurde mit den Stimmen der SPÖ, ÖVP, FPÖ, NEOS und Gemeinsam für Schwechat beschlossen. Einzige die Grünen stimmten dagegen.

WICHTIGE INFORMATION WEIHNACHTSGUTSCHEINE

AUFGRUND DES NEUERLICHEN AUSGANGSVERBOTES

SEIT 22. NOVEMBER 2021

WERDEN DIE WEIHNACHTSGUTSCHEINE HEUER
AUSSCHLIESSLICH NACH TELEFONISCHER
TERMINVEREINBARUNG

UNTER

01 / 701 08 - DW 228

VERGEBEN!

Heizkostenzuschuss 2021/22

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/22 in der Höhe von € 150,00 zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann nur auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes ab sofort bis 30. März 2022 beantragt werden.

Aufgrund des Lockdowns und den dadurch eingeschränkten Öffnungszeiten unseres Rathauses, bitten wir um telefonische Rücksprache bezüglich der Antragstellung unter 01 70 10 80.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- Ausgleichszulagenbezieher:innen
- Bezieher:innen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- Bezieher:innen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige Einkommensbezieher:innen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
-

Alle Informationen dazu finden Sie unter www.noel.gv.at

Anzeige

DER MAZDA 3
GESCHAFFEN UM ZU BERÜHREN



JETZT MIT BIS ZU
€ 3.500 BONUS*

KEGLOVITS
GESMBH

SCHWECHATER STRASSE 59-71
2322 ZWÖLFAXING
TEL. 01/707 22 01
[HTTPS://KEGLOVITS.MAZDA.AT](https://KEGLOVITS.MAZDA.AT)

* Aktion gültig bei Kauf eines Mazda3 Neuwagens vom 01.09.2021 bis 31.12.2021. Zulassung bis 31.12.2021. Preisvorteil enthält Händlernachlass, Produktbonus, Leasingbonus, Versicherungsbonus exkl. Metallic. Mazda Plus Finance Leasing (Leasfinanz) für Mazda3 G 122 Comfort. Anschaffungswert: € 20.690,00. Monatliche Rate € 94,00 Laufzeit: 48 Monate, Fahrleistung: 10.000 km/Jahr Eigenleistung: € 6.207,00 Restwert: € 11.996,62. Angebot freibleibend. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, trifft ihn kein Restwertisiko und er ist auch nicht zum Ankauf verpflichtet. Exkl. einmaliger Vertrags- und Bearbeitungsgebühr. Maximaler Bonus bzw. monatliche Rate nur gültig bei Abschluss einer Kfz-, Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassenunfallversicherung über die Mazda Plus Versicherung (GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Mindestvertragsdauer 36 Monate. Angebot gültig bis 31.12.2021. Keine Barabläse möglich. Nicht gültig für bereits getätigte Käufe. Die Aktion ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar und gilt nur für Privatkunden. Nur bei teilnehmenden Händlern. Verbrauchswerte lt. WLTP: 5,3-6,5 l/100 km, CO₂-Emissionen: 120-146 g/km. Symbolfoto.

DAS „SOFA“ IST ERÖFFNET – WIE FAMILIENFREUNDLICH IST SCHWECHAT?

Neben den bereits bestehenden Angeboten für die Schwechater Bevölkerung wurde nun ein weiterer wichtiger Schritt



für ein soziales und familienfreundliches Schwechat gesetzt. Im Zentrum für Soziales und Familien kurz „SoFa“ werden Familien von qualifizierten Teams in den unterschiedlichen Lebenslagen unterstützt, dies wurde durch Bemühungen der Stadt Schwechat und mit Unterstützung der NÖ Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig möglich. Jedoch können die Gemeinden nicht alle Herausforderungen, besonders in so schwierigen Zeiten wie diesen, alleine meistern. Es braucht gerade jetzt, um eine dringend benötigte Frauenberatungsstelle in Schwechat anbieten zu können, die finanzielle Unterstützung seitens des Bundes, um Frauen in schwierigen Situationen eine Hilfestellung zu ermöglichen.



GR Susanne Fäbl-Holzapfel

Gute Bausteine sind schon erreicht worden. Viele schöne Spielplätze verteilt im gesamten Gemeindegebiet, Streetworker als direkte Ansprechpersonen für Jugendliche und jetzt eine Erweiterung der SoFa. Jedoch benötigt es in schwierigen und veränderten Zeiten auch neue Ansätze zur Hilfe an Familien.



Das Versprechen ein niederschwelliges Angebot bieten zu wollen, bedingt in den nächsten Wochen einen intensiven aber vor allem direkten Kontakt zu den Familien. Nur so kann das Vertrauen der vielen neuen zugezogenen Familien erreicht werden. SoFa muss sichtbar werden. Der Weg zu einer Beratungsstelle ist in familiären schwierigen Zeiten für Betroffene nicht einfach. Es benötigt daher innovative direkte Zugänge zu den Familien.



GR Helga Vanek

Ein gelungener Name für ein spannendes Projekt.



Die Zusammenfassung der sozialpädagogischen Betreuungs- und Beratungsstelle (SOPS) und der Mutter-Eltern-Beratungsstelle des Landes Niederösterreich im neuen SoFa (Zentrum für Soziales und Familie) ist ein wichtiger und spannender Schritt für ein soziales und familienfreundliches Schwechat.

Besonders die Zusammenarbeit der Stadt Schwechat mit dem AMS und dem Land Niederösterreich in der Hilfe und sozialen wie medizinischen Beratung für Kinder, Jugendliche und Familien mit schwierigem sozialem und ökonomischem Hintergrund ist hier wegweisend.

Darüber hinaus ist mit der Übersiedlung des SOPS auch der Weg frei geworden, den Jugendclub in der Wiener Straße in seiner ursprünglichen Bestimmung wiederzubeleben – ein weiteres sehr spannendes Projekt.



GR Mario Freiberger

Die Stadt Schwechat schaut auf ihre Bürger.

Mit der Eröffnung des Zentrums für Soziales & Familien am neuen



Standort besteht weiterhin die Möglichkeit Beratung und Hilfe in Anspruch zu nehmen. Kinder, Jugendliche und Familien mit schwierigem sozialen Hintergrund werden hier bestens betreut. Dass die Notwendigkeit dieser Einrichtung besteht, zeigt der andauernde Zulauf.

Für eine mittelgroße Stadt wie Schwechat ist eine derartige Einrichtung immens wichtig, wollen wir doch sicherstellen dass jedermann ruhig und zufrieden hier leben kann. Die angebotenen Beratungen und Hilfeleistungen sind natürlich kostenlos. Die Stadt Schwechat unterstützt dieses Projekt jährlich mit entsprechenden Förderungen und darf sich daher zurecht als extrem familienfreundlich bezeichnen.



STR Wolfgang Zistler

Spielplätze, Bad und Kindergärten bieten Lebensqualität. Für Jugendliche ist die AHS zu klein und eine BHS fehlt überhaupt, es gibt auch weniger Freizeit-Plätze.



Familienfreundlich? Ja, im Vergleich zu kleinen Landgemeinden, wo der Kindergarten nur vormittags geöffnet ist. – Oder man vergleicht sich mit Wien, wo viel mehr möglich ist.

Gut, dass SoFa sich an sozial schwache Familien richtet, denn Familien mit (vielen) Kindern sind oft armutsgefährdet. Auch in Schwechat könnte man mehr tun: So kosten Kindergarten, Krippe und Hort und auch das Essen dort für alle gleich viel, es gibt keine Ermäßigungen, keine Sozialtarife. Viel zu oft werden Familien deshalb geklagt, wegen relativ kleinen Beträgen. NEOS fordern dazu Verbesserungen.



GR Paul Haschka

Schwechat kann stolz darauf sein, die Familienfreundlichkeit und das Wohlergehen von Kindern und deren Eltern in



den Vordergrund zu heben und hierzu die Implementierung des SoFa ins Leben gerufen zu haben. Gerade in Zeiten wie diesen, in denen eine Pandemie die Gesellschaft vor besondere Herausforderungen und Aufgaben stellt. Doch dürfen wir uns nun zurücklehnen und ausruhen? Ganz klar: NEIN! Es ist jetzt wichtiger denn je, diese Unterstützung vor den Vorhang zu heben und jedem bekannt zu machen – nicht nur heute, sondern fortlaufend. Die heutige Zeit bietet hierfür eine große Bühne. Ob via Zeitung, Fernsehen oder Social Media. Auch in Schulen und anderen Tages- und Veranstaltungsstätten muss auf SoFa aufmerksam gemacht werden. Der stetige Dialog und Austausch sind ein wesentlicher Bestandteil einer familienfreundlichen Stadt. Let's go for it!



GR Alice Bognar



Baumeister · Zimmermeister · Spenglermeister · Dachdeckermeister
 Containerdienst · Müllabfuhr · Fassadenbau · Gerüstbau
 Sanierung nach Brand- oder Wasserschaden · Althaus-Sanierung
 Vollwärmeschutzfassaden · Holz- und Blechanstriche
 Autokräne · Hubsteiger · Reparatur nach Sturmschäden

*Frohe Weihnachten
 und ein gutes neues Jahr 2022
 wünscht*

Franz URANI

GesmbH

2320 Schwechat, Spirikgasse 1
 Tel. 706 19 40, 707 83 78, Fax 707 10 88
 Mobil 0664/411 98 08
 e-mail: franz.urani.schwechat@kabsi.at



Steiermark

Neuberg a. d. Mürz

URANI GASTRONOMIE

RESTAURANT · HOTEL · CAFE · BAR

kein Ruhetag · ganztägig warme Küche

Franz Urani GesmbH

Lichtenbach 1

8692 Neuberg/Mürz

Tel. & Fax +43 (0) 3857/205 55

www.teichwirt-urani.at

